

Veranstaltung

Einbruchsdiebstahl und Sicherheit

in Saarbrücken

14. Januar 2019, 18:30 Uhr
Pfarrsaal der Gemeinde Maria-Königin



FDP Ortsverband St. Johann Nord,
vertreten durch Dr. Helmut Isringhaus,
Kobenhüttenweg 44, 66123 Saarbrücken

Rotenbühl, Kieselhumes, Eschberg, Am Homburg

Programm

Begrüßung und Einführung

Dr. Helmut Isringhaus

Häufigkeit von Einbrüchen in Saarbrücken und seinen Bezirken

Was tut die Polizei zur Prävention?
Wie sind die Aufklärungschancen von Einbruchsdelikten?
Wie kann sich der Bürger vor Einbrüchen schützen?

Reiner Both, Kriminaloberkommissar

Schutz vor Straftaten zum Nachteil älterer Menschen

Gunter Feneis, Seniorensicherheitsberater

Juristische Aspekte von Einbrüchen

Tobias Raab, Rechtsanwalt

Was kann man sinnvollerweise technisch machen, um Einbrüche zu vermeiden?

Alarmanlagen und Videoüberwachung: Was ist sinnvoll, was ist erlaubt?

Pascal Simmer, Experte für Sicherheitstechnik

Diskussion und Formulierung von Lösungsmöglichkeiten

Publikum und Referenten

Einbruchsdiebstahl und Sicherheit in Saarbrücken

Veranstaltung FDP Ortsverband St.Johann Nord
Pfarrsaal der Gemeinde Maria-Königin
Kohlweg 42, 66123 Saarbrücken

14. Januar 2019, 18:30 Uhr

In den vergangenen Monaten hat es mehrere Einbrüche in den Saarbrücker Bezirken Rotenbühl, Kieselhumes, Eschberg und Am Homburg gegeben. Sie führten zu einer erheblichen Verunsicherung der Bürger, zumal die Informationslage durch Polizei und Medien meist zu wünschen übrig ließ.

Auf verschiedenen Kommunikationswegen (z.B. WhatsApp, E-mail) kommt es zur Unterrichtung der Bewohner untereinander über Einbrüche und Besonderheiten wie etwa verdächtige Personen oder kriminelle Anrufe. Die Polizei fährt zwar verstärkt Streife und ist meistens sofort vor Ort; aber reicht das aus?

Viel besser als diese Sekundärmaßnahmen wäre aber eine primäre Prävention bezüglich solcher Delikte.

Um dies mit Ihnen und den verantwortlichen Polizeibeamten und anderen Experten zu diskutieren, laden wir Sie ein zu unserer Veranstaltung.

Bringen Sie Ihre Bedenken, Sorgen, aber auch Vorschläge in Form von Fragen und Diskussionsbeiträgen ein. Optimal wäre es, wenn wir am Ende der Veranstaltung Maßnahmen zur Verbesserung der bisherigen Situation festhalten könnten.

Dr. Helmut Isringhaus
Vorsitzender des FDP Ortsverbandes St. Johann Nord